

# Synoptische Flora des Bezirks Rheinfelden, Kant. Aargau, Schweiz.

Von Th. A. Bruhin.

(Fortsetzung von S. 174 v. Jahrg.)

- \**Actaea spicata* L. Geissfluh (Mühlb.); Langthal bei Wegenstetten! und Fussweg von Wittnau nach Rothenfluh! Fernsburg (Gmelin\*); Nuss-  
hof und Liestal (Schneid.)
- Paeonia peregrina* Mill. Von Pfr. Müller bei Liestal gefunden (Hagenb.  
Suppl. — In der Flora als *P. officinalis* Retz. aufgeführt). Nach  
Godet Gartenflüchtling.

## Berberideen.

- \**Berberis vulgaris* L. „Guggerbrod.“ Nicht selten an Waldrändern der  
Berge z. B. Thiersteinberg und Rütihöfe bei Wegenstetten u. s. w.!

## Nymphaeaceen.

- \**Nymphaea alba* L. Weiherfeld (Mühlberg.)! Egelsee bei Wallbach (Lüscher).

## Papaveraceen.

- \* (?) *Papaver* Argemone L. Frickthal (Mühlberg und auf diesen  
gestützt Schneider).
- \* „ *Rhoeas* L. Unter der Saat häufig! Die var. *strigosa* von  
Bönningh. bei Hellikon.
- \* „ *Lecoquii* Lamot. Zerstreut im Möhlinthale! Liestal, Frick,  
Oltingen (Schneider); bei Olsberg (Hagenb.).
- \* „ *somniferum* L. Bei Magden im Grossen gebaut!
- \* *Chelidonium majus* L. Gemein an Mauern etc.

## Fumariaceen.

- \**Corydalis cava* Schweigg. und Kört. Häufig in Hellikon! Schupfert!  
u. s. w. mit weissen und purpurnen Blüten.
- \* „ *solida* Smith. Bei Rheinfelden und Möhlin (Mühlb.)
- \* *Fumaria officinalis* L. Gemein auf Aeckern, Friedhöfen, in Gärten und  
Weinbergen u. s. w.
- \* „ *Vaillantii* Lois. Wegenstetten, unter der Saat! Sissach (Schneider).

## Cruciferen.

- Cheiranthus Cheiri* L. Rheinbrücke bei Säckingen (Lüscher).
- \**Nasturtium officinale* R. Br. Häufig in Bächen und Gräben, z. B. in  
Zuzgen u. s. w.!
- \**Nasturtium riparium* Gremlí [N. anceps aut.]. Egelsee bei Wallbach [Lüscher].
- \* „ *palustre* DC. Im Weiherfeld und bei Olsberg häufig. [Hagenb.].
- \* *Barbarea vulgaris* R. Br. Stellenweise im Gebiete!
- \* „ *praecox* R. Br. Hellikon! und an der Ergolz bei Gelterkinden!
- \* *Turritis glabra* L. Im Grüttgraben und zwischen Rheinfelden und Ryburg  
auch die var. *multicaulis* [Hagenb.].

\*) Für die Fernsburg schon von Bruckner XVIII No. 28 angegeben.

- \* *Arabis alpina* L. Thiersteinberg und Geissfluh [Mühlb.]; bei Kienberg!
- \* " *albida* Steph. In Rheinfeldern an Mauern verwildert! Auch Ormalingen!
- \* " *hirsuta* Scop. Langthal bei Wegenstetten! Am Lohnberg b. Zuzgen!  
bei Zeiningen, am Wege nach Maisprach mit *A. Turrita*! An der  
Strasse von Wittnau nach Rothenfluh!
- \* " *arenosa* Scop. Insel bei Augst [Hagenb.].
- \* " *Turrita* L. An der Strasse von Wittnau nach Rothenfluh! bei  
Zeiningen [s. *A. hirsuta*]!

(Forts. folgt.)

## Neu eingelaufene Beiträge für die botanische Monatsschrift.

Vgl. Seite 15.

11. Bruhin, Flora von Rheinfeldern im Aargau [Schluss]. 12. Strähler  
A., *Melandryum rubrum* Yrcke., var. *gracilis* m. 13. Derselbe, *Senecio*  
*vernalis* W. Kit. var. *Aschersonii* m. 14. Derselbe, Rhodologisches.  
15. Murr Dr. I., Farbenspielarten und Aehnliches. 16. Derselbe, Bei-  
träge zur Ruderalflora von Oberösterreich. 17. Bruhin, *Aldrovandia vesic-*  
*ulosa*. 18. Schott, Flora des Greinerwaldes. 19. Bot. Ver. in Nürn-  
berg, Beitr. zur Flora d. Regnitz-Gebietes. 20. Derselbe, Jahresbericht  
über 1893. 21. Botan. Ver. in Hamburg, Jahresbericht über 1893.  
22. Feld, *Melilotus ruthenicus*.

(Forts. folgt.)

## Anzeigen.



### Für Haus und Küche.



Versende unter Garantie lebender Ankunft fracht- und zollfrei  
aller Bahnstationen (nicht unter 15 St.)

#### Lebendes Geflügel 1894-er

Riesengänse weiss fett à Stück M. 3.10. Riesenenten fett à Stück Mk. 1.50.  
Legehühner Ital. Rasse à St. Mk. 1,30. Junge Hühner à Stück 90 Pf. gegen  
vorherige Cassa-Einsendung. **Geschlachtetes Geflügel**

gegen Nachn. Frisch sauber gerupft, dick gemastet, als: Gänse, Enten,  
Suppenhühner, Capaunen in Körben fein gepackt je 9½ Pfd. à M. 5.50—5.75.

**Gänsefedern** sortiert 1. Sorte geschlissen, schneeweiss, daunenreich  
neu u. fein ff. höchst prima à M. 2,50. 2. Sorte ge-  
schlissen, weiss u. fein à M. 2. 3. Sorte geschliss. weissgrau fein à M. 1.50.

4. Sorte ungeschliss. naturweiss à M. 1.40. 5. Sorte ungeschlissen grau à  
M 1.20. **Naturbutter** je 9 Pfd. netto **Hoftafelbutter** I. täglich frisch ff. M. 7.

**Blütenhonig**, Tafelsort. ff. M. 5. 4½ Pfd. Butter, 4½ Pfd. Honig M. 6.50  
gegen Nachnahme.

GOLDSTEIN, Buczacz Nr. 108 (Galizien).

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Deutsche botanische Monatschrift](#)

Jahr/Year: 1894

Band/Volume: [12](#)

Autor(en)/Author(s): Bruhin Thomas Aquinas

Artikel/Article: [Synoptische Flora des Bezirks Rheinfelden, Kant. Aargau, Schweiz. 27-28](#)